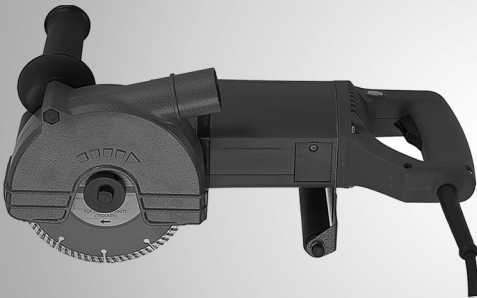




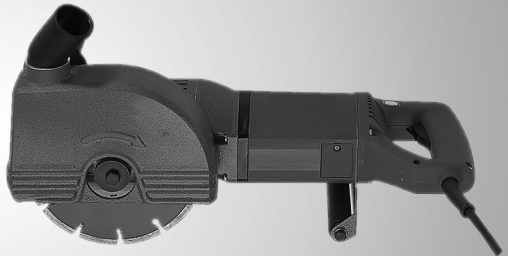
**DE**

Bedienungsanleitung

**Diamantfräse  
SG150 und SG180**



**SG150**



**SG180**

# Inhalt

<b>Inhalt</b> .....	<b>2</b>
<b>Wichtige Information</b> .....	<b>2</b>
<b>Piktogramme</b> .....	<b>3</b>
Erklärung der Piktogramme auf der Diamantfräse.....	3
Erklärung der im Text verwendeten Piktogramme.....	3
<b>Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge</b> .....	<b>4</b>
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.....	4
Arbeitsplatzsicherheit .....	4
Elektrische Sicherheit .....	4
Sicherheit von Personen .....	5
Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges .....	6
Service .....	6
<b>Technische Merkmale</b> .....	<b>7</b>
Technische Daten .....	7
Maschinenmerkmale .....	7
<b>Maschinen- und Bedienteile</b> .....	<b>8</b>
<b>Vor Beginn der Arbeit</b> .....	<b>9</b>
<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b> .....	<b>9</b>
<b>Betrieb und Bedienung</b> .....	<b>10</b>
Diamant-Trockenschnittscheiben montieren bzw. wechseln.....	10
Schnitttiefe einstellen .....	11
Staubabsaugung anschließen.....	11
Diamantfräse einschalten und fräsen .....	12
Fräsvorgang beenden.....	13
<b>Reinigung</b> .....	<b>14</b>
<b>Wartung</b> .....	<b>14</b>
<b>EC-Konformitätserklärung</b> .....	<b>15</b>

# Wichtige Information





Vor Beginn aller Arbeiten mit und an der Maschine sind diese Bedienungsanleitung sowie die Sicherheits- und Gefahrenhinweise sorgfältig durchzulesen und zu beachten.


**Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer bei der Maschine auf.**


# Piktogramme

## Erklärung der Piktogramme auf der Diamantfräse


 Die CE-Kennzeichnung an einem Produkt bedeutet, dass das Produkt allen geltenden europäischen Vorschriften entspricht und es den vorgeschriebenen Konformitätsbewertungsverfahren unterzogen wurde.


 **Gerät der Schutzklasse II**  
Die Maschine hat durch entsprechende Isolationen keine berührbaren Metallteile, die im Fehlerfall Spannung führen können. Ein Schutzleiter ist nicht vorhanden.


 **Altgeräte umweltgerecht entsorgen**  
Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Schmierstoffe und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen.  
Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

 **Gehörschutz tragen!**

## Erklärung der im Text verwendeten Piktogramme

 **Gefahr!**  
Dieses Symbol bedeutet eine unmittelbar drohende Gefahr allgemeiner Art für das Leben und die Gesundheit von Personen. Das Nichtbeachten dieser Hinweise hat schwere gesundheitliche Auswirkungen zur Folge, bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen.  
▶ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefahr abzuwenden.

 **Gefahr durch Elektrizität!**  
Dieses Symbol bedeutet eine unmittelbar drohende Gefahr durch Elektrizität für das Leben und die Gesundheit von Personen. Das Nichtbeachten dieser Hinweise hat schwere gesundheitliche Auswirkungen zur Folge, bis hin zu lebensgefährlichen Verletzungen.  
▶ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefahr abzuwenden.

 **Achtung!**  
Dieses Symbol bedeutet eine möglicherweise gefährliche Situation. Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann leichte Verletzungen zur Folge haben oder zu Sachbeschädigungen führen.  
▶ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefahr abzuwenden.

 **Bitte beachten!**  
Dieser Hinweis gibt Ihnen Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps.

# Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



## **WARNUNG**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.**

*Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

## **Arbeitsplatzsicherheit**

- 1. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**  
*Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*
- 2. Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**  
*Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*
- 3. Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.**  
*Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

## **Elektrische Sicherheit**

- 4. Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.**  
*Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- 5. Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.**  
*Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
- 6. Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**  
*Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- 7. Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.**  
*Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- 8. Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.**  
*Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- 9. Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.**  
*Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

# Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

## Sicherheit von Personen

10. **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.**  
*Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*
11. **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.**  
*Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.*
12. **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.**  
*Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*
13. **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.**  
*Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.*
14. **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.**  
*Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*
15. **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.**  
*Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*
16. **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.**  
*Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.*

# Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

## Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- 17. Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.**  
*Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*
- 18. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.**  
*Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*
- 19. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.**  
*Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.*
- 20. Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.**  
*Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*
- 21. Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.**  
*Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*
- 22. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.**  
*Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- 23. Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.**  
*Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

## Service

- 24. Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.**  
*Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.*

# Technische Merkmale

## Technische Daten

Diamantfräseentyp	<b>SG150</b>	<b>SG180</b>
Betriebsspannung (V / Hz)	~230 / 50/60	~230 / 50/60
Leistungsaufnahme (Watt)	1800	1800
Schutzklasse	□ / II	□ / II
Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	7800	4100
Scheibendurchmesser (mm)	150	185
Fräsbreite (mm)	7 – 35	9 – 43
Frästiefe (mm)	7 – 45	15 – 60
Gewicht (kg)	5,6	6,0
Drehzahlelektronik	ja	ja
L <sub>pa</sub> (Schalldruck) dB (A)	95	99
L <sub>wa</sub> (Schallleistung) dB (A)	106	110
Vibrationsmessung:	K = 1,5 m/s <sup>2</sup>	
Handgriff vorn (11) m/s <sup>2</sup>	2,79	2,11
Handgriff hinten (2) m/s <sup>2</sup>	3,73	3,24

Gewicht nach EPTA-Prozedur 01/2003.

Geräuschwerte und Vibrationswerte nach EN60745.

## Maschinenmerkmale

Die Maschinen verfügen über eine speziell entwickelte Elektronik. Sie überwacht die Drehzahl und hilft über die Anzeigeleuchten grün / rot (Position 12 und 13, siehe Abbildung Seite 8) den günstigsten Arbeitsfortschritt und damit werkzeugschonende Arbeitsbedingungen zu erreichen.

Optische Anzeige

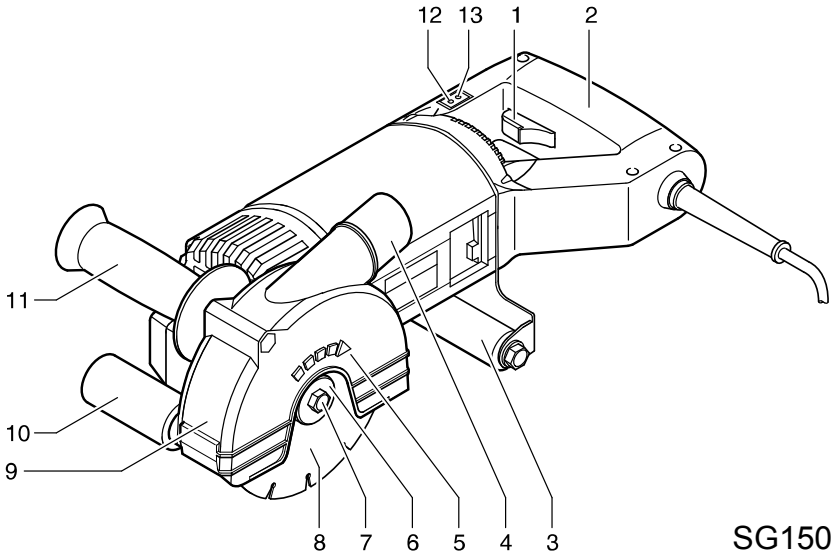
grün: Drehzahl für optimale Fräsleistung

rot: Drehzahl zu gering – Abschaltung

Wird dieses Warnsignal nicht beachtet, d. h. der Vorschub wird nicht verringert, schaltet die Elektronik bei Überlast ab. Nach dem Stillstand die Diamant-Trockenschnittscheiben aus dem Schlitz herausnehmen. Die Maschine kann sofort wieder gestartet werden.

## Maschinen- und Bedienteile

- 1 Schalter EIN / AUS
- 2 Handgriff
- 3 Hintere Laufrolle
- 4 Stutzen für Entstauberschlauchanschluss
- 5 Drehrichtungspfeil
- 6 Anpressscheibe
- 7 Sechskantschraube (Linksgewinde)
- 8 Diamant-Trockenschnittscheibe
- 9 Schutzhaube
- 10 Vordere Laufrolle
- 11 Zusatzhandgriff
- 12 Grüne LED
- 13 Rote LED



SG150

## Vor Beginn der Arbeit

Um ein sicheres Arbeiten mit der Diamantfräse zu gewährleisten, beachten Sie vor jedem Einsatz folgende Punkte:

- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise in dieser Bedienungsanleitung durchlesen.
- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild aufgeführte Spannung mit der Netzspannung identisch ist.
- Vor jedem Gebrauch Maschine, Anschlussleitung, Stecker und den festen Sitz der Diamantscheiben kontrollieren.
- Verwenden Sie nur die von der **MAKITA** für das jeweilige Einsatzgebiet empfohlene Diamant-Trockenschnittscheiben.  
Verwenden Sie nur Diamant-Trockenschnittscheiben, die für den Doppelschnittbetrieb zugelassen sind.



- **Gefahr!**  
*Verletzungsgefahr durch ein Platzen der Diamantscheibe.*
  - ▶ *Nur Diamant-Trockenschnittscheiben verwenden, deren zulässige Drehzahl mindestens so hoch ist wie die höchste Leerlaufdrehzahl der Diamantfräse, und die Anweisungen des Herstellers zur Montage und Verwendung der Diamant-Trockenschnittscheiben beachten.*

Die Abmessung der Diamantscheiben unbedingt beachten. Der Lochdurchmesser muss ohne Spiel auf die Antriebswelle (Ø 22 mm) passen. Es dürfen keine Reduzierstücke oder Adapter bei der Montage der Diamantscheiben verwendet werden.

- Kontrollieren Sie den einwandfreien Sitz und die Befestigung der Diamant-Trockenschnittscheiben.
- Schließen Sie eine geeignete Staubabsaugung an.
- Schutzkleidung tragen wie Schutzhelm, Gesichtsschutz oder Schutzbrille, Schutzhandschuhe und wenn notwendig eine Schürze.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Diamantfräse ist nur zugelassen für Diamantscheiben und zum Einsatz für Trockenschnitte im Mauerwerk (Ziegel, Kalksandstein, Bruchstein) und Beton. Sie darf nicht verwendet werden für Nassschnitte und für Schnitte in Metall, Glas, Holz, usw.

Die Diamantfräse ist nur zugelassen zum Einsatz zusammen mit einem Entstauber, der für Gesteinsstäube vorgesehen ist.

Diamant-Trockenschnittscheiben niemals zum Schruppschleifen verwenden.

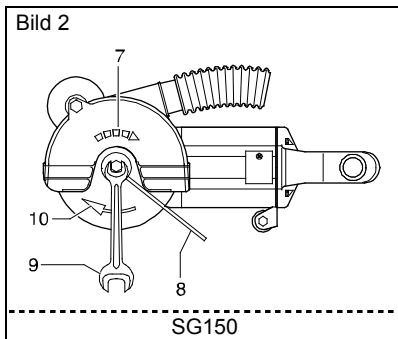
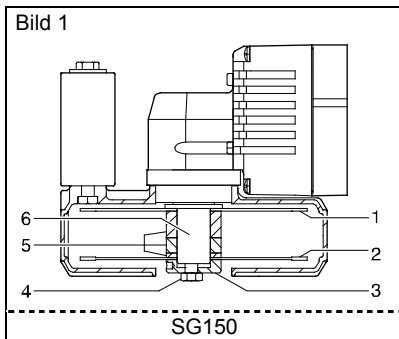
Diamant-Trockenschnittscheiben keinem seitlichen Druck aussetzen.

# Betrieb und Bedienung

## Diamant-Trockenschnittscheiben montieren bzw. wechseln (Bild 1 und Bild 2)

Wird die Diamantfräse mit zwei Diamantscheiben betrieben, sollten diese von Zeit zu Zeit gegenseitig ausgetauscht werden, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten. Ungleichmäßig abgenutzte Diamantscheiben sollten nicht miteinander kombiniert werden.

Die Diamantfräse kann auch mit nur einer Diamantscheibe betrieben werden.



- Die Diamantscheibe (1) auf die Antriebswelle (6) stecken (Bild 1), dabei die Drehrichtungspfeile auf dem Gehäuse (7) und der Diamantscheibe (10) beachten (Bild 2).
- Entsprechend der gewünschten Schlitzbreite Distanzscheiben (5) auf die Antriebswelle (6) stecken (Bild 1).
- Die Diamantscheibe (2) auf die Antriebswelle (6) stecken (Bild 1), dabei die Drehrichtungspfeile auf dem Gehäuse (7) und der Diamantscheibe (10) beachten (Bild 2). Bei Betrieb mit nur einer Diamantscheibe entfällt dieser Montageschritt.
- Alle restliche Distanzscheiben (5) auf die Antriebswelle (6) stecken. Die Antriebswelle (6) muss noch überstehen, damit die Anpressscheibe (3) zentriert werden kann (Bild 1).



• **Bitte beachten!**

*Die Bohrung in der Anpressscheibe (3) ist nicht zentriert angebracht.*

Die Anpressscheibe (3) aufstecken. Das Gewinde in der Antriebswelle (6) mit der Bohrung in der Anpressscheibe (3) zur Deckung bringen (Bild 1).



• **Bitte beachten!**

*Die Sechskantschraube (4) besitzt ein Linksgewinde.*

Mit der Sechskantschraube (4) die Anpressscheibe (3) auf die Antriebswelle (6) schrauben (Linksgewinde) (Bild 1) und mit einem Gabelschlüssel SW 13 (9) festziehen (10 Nm), dabei die Anpressscheibe (3) mit dem Stift (8) festhalten (Bild 2).

- Den Sitz der Diamantscheiben prüfen. Die Diamantscheiben müssen wie oben beschrieben montiert sein und müssen sich frei drehen können. Beschädigte, unrund laufende oder vibrierende Diamantscheiben müssen sofort ersetzt werden.



• **Gefahr!**

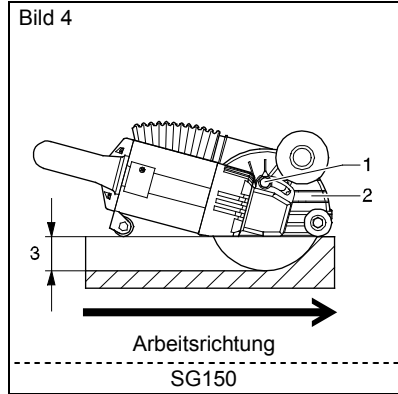
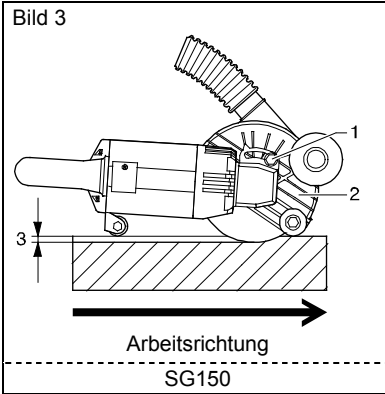
*Verletzungsgefahr durch ein Platzen der Diamantscheibe (herumfliegende Teile), hervorgerufen durch beschädigte, unrund laufende oder vibrierende Diamantscheiben.*

► Beim Probelauf der Maschine die Diamantscheiben vom Körper entfernt halten und weder berühren noch anfassen.

Einen Probelauf von mindestens 30 Sekunden ohne Belastung durchführen.

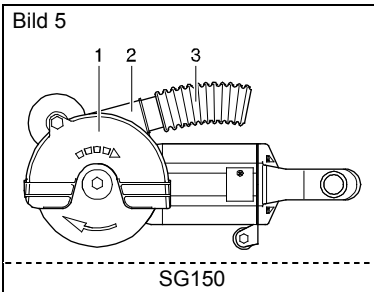
# Betrieb und Bedienung

## Schnitttiefe einstellen (Bild 3 und Bild 4)



- Die Sechskantmutter (1) an der Schutzhaube (2) mit einem Gabelschlüssel SW 13 lösen. Durch ein Verdrehen der Schutzhaube (2) die Frästiefe (3) einstellen. Sechskantmutter (1) festziehen (Bild 3 und Bild 4).

## Staubabsaugung anschließen (Bild 5)



- Die Entstauberfunktion überprüfen und anschließend den Entstauberschlauch (3) fest auf den Stutzen (2) der Schutzhaube (1) aufstecken. Der Stutzen (2) ist passend für den Absaugschlauch eines Entstaubers ausgelegt.

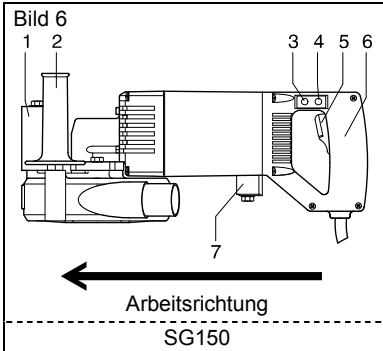


### **Bitte beachten!**

*Der Absaugschlauch lässt sich im kalten Zustand nur mit großem Kraftaufwand auf den Stutzen (2) der Diamantfräse aufstecken.*

# Betrieb und Bedienung

## Diamantfräse einschalten und fräsen (Bild 6)



- Die Diamantfräse immer mit beiden Händen an den Griffen (2 und 6) festhalten.
- Vordere Rolle (1) an der Wand aufsetzen – die Diamant-Trockenschnittscheiben dürfen die Wand nicht berühren.
- Diamantfräse am Schalter (5) einschalten und warten bis die Arbeitsdrehzahl erreicht ist – grüne LED (3) leuchtet auf.
- Diamant-Trockenschnittscheiben gleichmäßig in die Wand eintauchen – grüne LED (3) darf nicht erlöschen.
- Sobald die hintere Laufrolle (7) an der Wand anliegt, kann die Diamantfräse in Richtung des vorgesehenen Schlitzes geschoben werden.  
Arbeitsrichtung der Diamantfräse siehe Bild 6.



### • **Achtung!**

*Diamantscheiben können durch Überhitzen stumpf oder zerstört werden. Eine überhitzte (blau angelaufene) Diamantscheibe kann in der Regel nicht mehr nachgeschärft werden.*

► *Der Vorschub kann nur so groß sein, wie die Diamantscheiben das Material abschleifen können. Deshalb keinen zu starken Druck auf die Diamantscheiben ausüben und ein Verkanten vermeiden.*

Ist der Vorschub zu schnell, leuchtet die rote LED (4) auf. Dann sofort den Vorschub verringern bis die grüne LED (3) wieder aufleuchtet (Bild 6).

Wird dieses Warnsignal nicht beachtet, d. h. der Vorschub wird nicht verringert, schaltet die Elektronik bei Überlast ab.



### • **Gefahr!**

*Verletzungsgefahr durch ein unkontrolliertes Rückschlagen der Diamantfräse, hervorgerufen durch ein Verkanten der Diamantfräse im Frässchlitz.*

► *Immer den völligen Stillstand der Diamant-Trockenschnittscheiben abwarten und dann erst die Diamantfräse aus dem Frässchlitz herausnehmen.*

Der Fräsvorgang kann dann, wie oben beschrieben (Diamantfräse einschalten und fräsen), begonnen und fortgesetzt werden.



### • **Bitte beachten!**

*Hat die Diamantscheibe keine ausreichende Schnittleistung, so schaltet die Diamantfräse ebenfalls ab. Überprüfen Sie in diesem Fall, ob Sie die richtige Diamantscheibe für den entsprechenden Einsatzbereich gewählt haben.*

## Fräsvorgang beenden

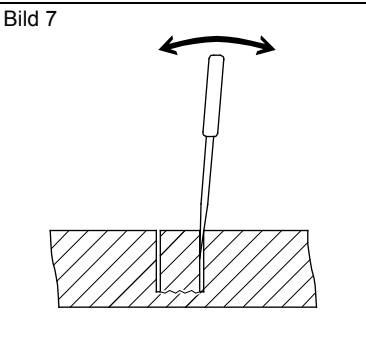


- **Gefahr!**

*Verletzungsgefahr durch ein unkontrolliertes Rückschlagen der Diamantfräse, hervorgerufen durch ein Verkanten der Diamantfräse im Frässchlitz.*

► *Immer den völligen Stillstand der Diamant-Trockenschnittscheiben abwarten und dann erst die Diamantfräse aus dem Frässchlitz herausnehmen.*

Die Diamantfräse am Schalter (5) abschalten (Bild 6) und erst nach Stillstand der Diamantscheiben aus dem Schlitz nehmen und ablegen.



- **Achtung!**

*Bruchgefahr der Diamantscheiben!*

► *Niemals mit den Diamant-Trockenschnittscheiben den Steg ausbrechen.*

Den Steg in der Wand mit einem geeigneten Werkzeug (z. B. Meißel) herausbrechen (Bild 7).

## Reinigung



### **Gefahr!**

*Verletzungsgefahr durch einen elektrischen Schlag.*

► *Vor allen Arbeiten an der Diamantfräse Netzstecker ziehen.*

Nach jeder Fräsarbeit muss die Maschine gereinigt werden.

- Die Maschine sorgfältig reinigen und mit Druckluft ausblasen.
- Auf trockene und fettfreie Griffe achten.

## Wartung



### **Gefahr!**

*Verletzungsgefahr durch einen elektrischen Schlag.*

► *Vor allen Arbeiten an der Diamantfräse Netzstecker ziehen.*

Die Wartung der Diamantfräse ist mindestens einmal jährlich vorgeschrieben. Ferner ist jeweils nach dem Verschleiß der Kohlebürsten eine Wartung nötig.

Nur durch **MAKITA** autorisierte Wartungs- und Reparaturbetriebe dürfen für die Instandhaltung der Maschine beauftragt werden. Dabei ist sicherzustellen, dass nur **MAKITA** Ersatzteile und Original **MAKITA** Zubehör verwendet werden.





**Makita Corporation**  
Anjo, Aichi, Japan

---

Änderungen vorbehalten